

	DIN EN 50085-2-1 (VDE 0604-2-1)	DIN
	Diese Norm ist zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Präsidium beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter der oben angeführten Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der „etz Elektrotechnik + Automation“ bekannt gegeben worden.	VDE
ICS 29.120.10 Elektroinstallationskanalsysteme für elektrische Installationen – Teil 2-1: Besondere Anforderungen für Elektroinstallationskanalsysteme für Wand und Decke; Deutsche Fassung EN 50085-2-1:2006 Cable trunking systems and cable ducting systems for electrical installations – Part 2-1: Cable trunking systems and cable ducting systems intended for mounting on walls and ceilings; German version EN 50085-2-1:2006 Systèmes de goulottes et systèmes de conduits-profilés pour installations électriques – Partie 2-1: Systèmes de goulottes et systèmes de conduits-profilés prévus pour être montés sur les murs et les plafonds; Version allemande EN 50085-2-1:2006 Gesamtumfang 26 Seiten DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE		

Beginn der Gültigkeit

Die von CENELEC am 2006-10-01 angenommene EN 50085-2-1 gilt als DIN-Norm ab 2007-10-01.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN EN 50085-2-1 (VDE 0604-2-1):1997-12.

Für diese Norm ist das nationale Arbeitsgremium UK 543.2 „Führungssysteme für Kabel und Leitungen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (<http://www.dke.de>) zuständig.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Zusammenhang mit Europäischen und Internationalen Normen

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Eine Information über den Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ist in Tabelle NA.1 wiedergegeben.

Tabelle NA.1

Europäische Norm	Internationale Norm	Deutsche Norm	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
EN 60068-2-75:1997	IEC 60068-2-75:1997	DIN EN 60068-2-75:1998-06	–
Hd 383 S2 aktuell: EN 60228:2005 + Corr.:2005	IEC 60228:2004	DIN EN 60228 (VDE 0295):2005-09	(VDE 0295)
EN 20535:1994	ISO 535:1991	DIN EN 20535:1994-09	–
EN ISO 536:1996	ISO 536:1995	DIN EN ISO 536:1996-08	–

Nationaler Anhang NB (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 60068-2-75:1998-06, *Umweltprüfungen – Teil 2: Prüfungen – Prüfung Eh: Hammerprüfungen* (IEC 60068-2-75:1997); Deutsche Fassung EN 60068-2-75:1997.

DIN EN 60228 (VDE 0295):2005-09; *Leiter für Kabel und isolierte Leitungen* (IEC 60228:2004); Deutsche Fassung EN 60228:2005 + Corrigendum:2005.

DIN EN 20535:1994-09, *Papier und Pappe – Bestimmung des Wasserabsorptionsvermögens – Cobb-Verfahren* (ISO 535:1991); Deutsche Fassung EN 20535:1994.

DIN EN ISO 536:1996-08, *Papier und Pappe – Bestimmung der flächenbezogenen Masse* (ISO 536:1995); Deutsche Fassung EN ISO 536:1996.

**Elektroinstallationskanalsysteme für elektrische Installationen –
Teil 2-1: Besondere Anforderungen für Elektroinstallationskanalsysteme für
Wand und Decke**

Cable trunking systems and cable ducting
systems for electrical installations –
Part 2-1: Cable trunking systems and cable
ducting systems intended for mounting on walls
and ceilings

Systèmes de goulottes et systèmes de
conduits-profilés pour installations électriques –
Partie 2-1: Systèmes de goulottes et systèmes
de conduits-profilés prévus pour être montés
sur les murs et les plafonds

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2006-10-01 angenommen. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

CENELEC

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

Zentralsekretariat: rue de Stassart 35, B-1050 Brüssel

© 2006 CENELEC – Alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und in welchem Verfahren, sind weltweit den Mitgliedern von CENELEC vorbehalten.

Ref. Nr. EN 50085-2-1:2006 D

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde von dem Technischen Komitee CENELEC/TC 213 „Kabelführungssysteme“ ausgearbeitet.

Der Text des Entwurfs wurde der formellen Abstimmung unterworfen und von CENELEC am 2006-10-01 als EN 50085-2-1 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2007-10-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2009-10-01

Diese Norm ist eine Systemnorm für Kabelmanagementprodukte, die für elektrotechnische Zwecke verwendet werden. Sie bezieht sich auf die Ratsrichtlinien über die Vereinheitlichung von Gesetzen, Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedsländer, die sich auf die Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG beziehen, indem sie die grundlegenden Anforderungen dieser Richtlinie berücksichtigt.

Diese Norm wird durch verschiedene eigenständige Normen gestützt, auf die Bezug genommen bzw. verwiesen wird.

Dieser Teil 2 ist gemeinsam mit EN 50085-1:2005 „Elektroinstallationskanalsysteme für elektrische Installationen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen“ anzuwenden.

Dieser Teil 2 ergänzt oder ändert die entsprechenden Abschnitte von Teil 1. Wenn ein bestimmter Abschnitt oder Unterabschnitt von Teil 1 in diesem Teil 2 nicht erwähnt ist, so gilt dieser Abschnitt oder Unterabschnitt des Teils 1, soweit er zutrifft. Wenn in diesem Teil 2 „Ergänzung“ oder „Ersatz“ angegeben ist, so ist der relevante Text von Teil 1 entsprechend anzupassen.

Abschnitte und Bilder, die zusätzlich zu denen, die in Teil 1 aufgeführt sind, aufgenommen werden, sind mit 101 beginnend nummeriert.

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Allgemeine Anforderungen	5
5 Allgemeine Prüfbedingungen	5
6 Klassifizierung	5
7 Kennzeichnung und Dokumentation	6
8 Maße	7
9 Aufbau	7
10 Mechanische Eigenschaften	8
11 Elektrische Eigenschaften	13
12 Thermische Eigenschaften	13
13 Brandfolgeerscheinungen	14
14 Äußere Einflüsse	14
15 Elektromagnetische Verträglichkeit	14
Anhang A (informativ) Typen von Elektroinstallationskanalsystemen	24
Anhang B (informativ)	24
Anhang C (normativ)	24
 Bild 101 – Typen und Anwendungen von Elektroinstallationskanalsystemen für Wand und Decke	 15
Bild 102 – Anordnung für die Prüfung der Tragfähigkeit für Kabel und Leitungen nach 10.2.2	16
Bild 103 – Anordnung für die Prüfung der Tragfähigkeit für Kabel und Leitungen nach 10.2.3	16
Bild 104 – Anordnung für die Prüfung der Tragfähigkeit für Kabel und Leitungen nach 10.2.4	17
Bild 105 – Anordnung für die Prüfung der Tragfähigkeit für Kabel und Leitungen nach 10.2.5	17
Bild 106 – Schlagprüfung für Installation und Anwendung – Beispiele für Anordnung	18
Bild 107 – Schlagprüfung für Installation und Anwendung – Beispiele für Aufbauten	21
Bild 108 – Anordnung für die lineare Durchbiegungsprüfung	22
Bild 109 – Beispiel für den Aufbau für die Druckprüfung für zu öffnende Elektroinstallationskanalsysteme	23

1 Anwendungsbereich

Ersatz:

Diese Europäische Norm legt Anforderungen und Prüfungen für Elektroinstallationskanalsysteme, für die Aufnahme und, wo erforderlich, für die Auseinanderhaltung oder Separierung von isolierten Leitern, Kabeln, Leitungen und möglichen anderen elektrischen Betriebsmitteln in elektrischen Installationen oder Kommunikationssystemen fest. Die maximale Spannung dieser Installationen ist 1 000 V Wechselspannung und 1 500 V Gleichspannung.

Die Systeme sind für die Montage an Wand und/oder Decke vorgesehen. Sie können versenkt, teilversenkt, oberflächenbündig, auf der Oberfläche oder im Abstand von der Oberfläche mit Befestigungsmitteln montiert sein.

Diese Norm gilt nicht für Elektroinstallationsrohrsysteme, Kabelträgersysteme, Stromschienensysteme oder Einrichtungen, die von anderen Normen abgedeckt sind.

Diese Norm muss zusammen mit [EN 50085-1:2005](#) „Elektroinstallationssysteme für elektrische Installationen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen“ benutzt werden, auf welche in dieser Norm als Teil 1 Bezug genommen wird.

2 Normative Verweisungen

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt mit folgender Ausnahme:

Ergänzung:

EN 60068-2-75:1997, *Umweltprüfungen – Teil 2-75: Prüfungen – Prüfung Eh: Hammer-Prüfungen* (IEC 60068-2-75:1997).

EN 20535:1994, *Papier und Pappe – Bestimmung des Wasserabsorptionsvermögens – Cobb-Verfahren* (ISO 535:1991).

EN ISO 536:1996, *Papier und Pappe – Bestimmung der flächenbezogenen Masse* (ISO 536:1995).

3 Begriffe

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt mit folgender Ausnahme:

3.1 Ersetze die Anmerkung durch:

ANMERKUNG Verschiedene Arten von zu öffnenden Elektroinstallationskanalsystemen werden in [Bild 101](#) gezeigt und in [A.1](#) beschrieben.

3.2 Ersetze die Anmerkung durch:

ANMERKUNG Verschiedene Arten von geschlossenen Elektroinstallationskanalsystemen werden in [Bild 101](#) gezeigt und in [A.1](#) beschrieben.

Ergänzung:

3.101

Typ-2-Elektroinstallationskanalsystem (Verteilungs-Elektroinstallationskanalsystem)

Elektroinstallationskanalsystem, das mindestens über folgende Funktionen verfügt:

- Längsverbindung zwischen zwei Elektroinstallationskanallängen,
- interne und externe Richtungswechsel zwischen zwei Elektroinstallationskanallängen,

- flacher Richtungswechsel zwischen zwei Elektroinstallationskanallängen mit Ausnahme bestimmter Systeme, bei denen eine solche Funktion nicht gefordert ist, z. B. Fußleisten-Elektroinstallationskanalsystem,
- T-Funktion zwischen drei Elektroinstallationskanallängen mit Ausnahme bestimmter Systeme, bei denen eine solche Funktion nicht gefordert ist, z. B. Brüstungs-Elektroinstallationskanalsystem,
- Abschluss einer Elektroinstallationskanallänge

3.102**Typ-3-Elektroinstallationskanalsystem (Installations-Elektroinstallationskanalsystem)**

Verteilungs-Elektroinstallationskanalsystem, das zusätzlich über Gerätemontage-Funktion verfügt

3.103**Typ-1-Elektroinstallationskanalsystem**

Elektroinstallationskanalsystem, das nicht als ein Typ-2-Elektroinstallationskanalsystem (Verteilungs-Elektroinstallationskanalsystem) oder als ein Typ-3-Elektroinstallationskanalsystem (Installations-Elektroinstallationskanalsystem) definiert werden kann

3.104**Aufputz-Elektroinstallationskanalsystem**

Elektroinstallationskanalsystem, das zur Montage an einer Fläche vorgesehen ist

3.105**Unterputz-Elektroinstallationskanalsystem**

Elektroinstallationskanalsystem, das für die bündige Montage mit der Fläche vorgesehen ist, so dass mindestens 90 % der Produkttiefe hinter der fertigen Fläche versenkt ist, wenn Elektroinstallationskanal nach Anleitung des Herstellers installiert ist

3.106**Imputz-Elektroinstallationskanalsystem**

CTS/CDS, das für den Einbau in eine Einbaufäche vorgesehen ist und teilweise aus der Montagefläche hervorragt, so dass mehr als 10 % der Produkttiefe aus der fertigen Fläche ragt

4 Allgemeine Anforderungen

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt.

5 Allgemeine Prüfbedingungen

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt.

6 Klassifizierung

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt mit folgender Ausnahme:

Ergänzung:

6.101 Nach der vorgesehenen Montageposition

ANMERKUNG Es kann mehr als eine Klassifizierung angegeben werden.

6.101.1 Elektroinstallationskanalsystem, eingebettet in Wand oder Decke**6.101.2** Unterputz-Elektroinstallationskanalsystem an Wand oder Decke**6.101.2.1** Unterputz-Elektroinstallationskanalsystem an der Wand

6.101.2.2 Unterputz-Elektroinstallationskanalsystem an der Decke

6.101.3 Unterputz-/Aufputz-Elektroinstallationskanalsystem an Wand oder Decke

6.101.3.1 Unterputz-/Aufputz-Elektroinstallationskanalsystem an der Wand

6.101.3.2 Unterputz-/Aufputz-Elektroinstallationskanalsystem an der Decke

6.101.3.3 Elektroinstallationskanalsystem an der Wand und unterstützt durch den Fußboden

6.101.3.4 Elektroinstallationskanalsystem an der Wand und unterstützt durch eine andere horizontale Fläche als dem Fußboden

6.101.4 Elektroinstallationskanalsystem, montiert im Abstand von Wand oder Decke mit Befestigungsteilen

6.102 Nach dem Schutz vor Kontakt zwischen Flüssigkeiten und isolierten Leitern und spannungsführenden Teilen im Falle von Sockelleistenkanälen und Nassreinigung des Fußbodens

6.102.1 Keine Angabe

6.102.2 Auf die Anleitung des Herstellers vollständig bauen, welche die Einbauposition des Elektroinstallationskanalsystems einschränkt

6.102.3 Auf die Anleitung des Herstellers bauen, welche alle Installationspositionen des Elektroinstallationskanalsystems zulässt, aber die Lagen von isolierten Leitern und spannungsführenden Teilen im Elektroinstallationskanalsystem einschränkt

6.102.4 Auf die Anleitung des Herstellers bauen, welche alle Installationspositionen des Elektroinstallationskanalsystems und alle Lagen von isolierten Leitern und spannungsführenden Teilen zulässt

ANMERKUNG Installationsposition bezieht sich auf den Abstand zwischen Elektroinstallationskanalsystem und Fußboden.

6.103 Nach dem Typ

6.103.1 Typ-1-Elektroinstallationskanalsystem

6.103.2 Typ-2-Elektroinstallationskanalsystem (Verteilungs-Elektroinstallationskanalsystem)

6.103.3 Typ-3-Elektroinstallationskanalsystem (Installations-Elektroinstallationskanalsystem)

6.104 Nach der Druckfestigkeit beim geschlossenen Elektroinstallationskanalsystem

6.104.1 Geschlossenes Elektroinstallationskanalsystem für Druckkräfte bis 125 N

6.104.2 Geschlossenes Elektroinstallationskanalsystem für Druckkräfte bis 320 N

6.104.3 Geschlossenes Elektroinstallationskanalsystem für Druckkräfte bis 750 N

6.104.4 Geschlossenes Elektroinstallationskanalsystem für Druckkräfte bis 1 250 N

6.104.5 Geschlossenes Elektroinstallationskanalsystem für Druckkräfte bis 4 000 N

7 Kennzeichnung und Dokumentation

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt mit folgender Ausnahme:

Ersatz: